

- Handbuch der Physik.** 2. Aufl. Hrsg. v. Prof. Dr. A. Winkelman. Lex. 8°. V. Bd. 1. Hälfte. Elektrizität u. Magnetismus. II. Mit 215 Abbildgn. 1. Hälfte. (VIII, 515 S.) Leipzig, J. A. Barth 1905. M 16.—
- Herbst, Edgar, Fabrikdirektor.** Kalender für die Gummiindustrie und verwandte Betriebe 1906. Ein Hilfsbuch für Kaufleute, Techniker, Händler und Reisende der Kautschuk-, Asbest- und Zelluloidbranche. Mit der Beilage: Jahrbuch der Kautschukindustrie. Dresden, Steinkopff & Springer. M 0.—
- Tonindustrie-Kalender 1906.** Verlag der Tonindustrie-Zeitung Berlin NW. 21. M 0.—

Bücherbesprechungen.

Die Zuckerindustrie. Von Dr. Ernst Leher, Diplomingenieur, Unterrichtsassistent am chemischen Institut der k. Universität Bonn a. Rh. Mit 11 Abbildungen. Leipzig, G. J. Göschen'sche Verlagsbuchhandlung 1905.

Ladenpreis geb. M —.80

In 95 Oktavseiten bringt der Verf. in klarer und anschaulicher Weise das Wissenswerteste aus der Zuckerindustrie; auch der Geschichte der Rohrzuckerindustrie sowie der Besteuerung, Produktion und Statistik sind besondere Kapitel gewidmet. Einige wenige fehlerhafte Angaben bei der Beschreibung der Fabrikpraxis beeinträchtigen nicht den Gesamtwert des Schriftchens, welches in erster Linie für Laien bestimmt, aber auch dem Chemiker zur Lektüre zu empfehlen ist. pr.

Zur Geschichte der Zuckerfabrikation (25 Jahre ohne Knochenkohle) von Dr. G. Fr. Meyer, gerichtlich vereidigtem Chemiker. Mit 35 Abbildungen im Text. Braunschweig, E. Appelhaus & Comp. 1905. M 4.—

Der Verf. ruft dem Leser die Zeit in das Gedächtnis zurück, in der sich in der Zuckerfabrikation der Übergang von der Knochenkohlenfiltration zur mechanischen Filtration vollzog. Dieser große Fortschritt ist hauptsächlich seinen Arbeiten und Anregungen zu verdanken; wenn die Darstellung aus diesem Grunde auch ein ziemlich subjektives Gepräge hat, so bietet sie dem Fachmanne doch großes Interesse. Eine recht vollständige Zusammenstellung der verschiedenen Arten von in der Zuckerfabrikation angewandten, mechanischen Filtern bildet den zweiten Teil des Buches.

Dr. H. Claassen.

Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 2./1. 1906.

- 8m. B. 37 115. Verfahren zur Erzeugung von **Anilinschwarz** auf Wolle. Zus. z. Anm. B. 36 804. Dr. Georg Bethmann, Leipzig, Elsterstr. 41. 6./5. 1904.
- 10a. O. 4980. Verfahren zur Gewinnung der Nebenprodukte bei der **Steinkohlendestillation**. Zus. z. Anm. K. 23 537. Dr. C. Otto & Comp., G. m. b. H., Dahlhausen, Ruhr. 14./7. 1902.
- 12a. F. 18 900. Apparat zur ununterbrochenen Destillation bzw. Verdampfung von **Flüssigkeiten**. John Sims Forbes, Philadelphia. 24./5. 1904.
- 12d. N. 7675. **Hochdruck-Sandsäulenfilter** mit

Klasse:

- Strahlwaschvorrichtung. August Neumann, Berlin, Augsburgerstr. 97. 4./2. 1905.
- 12e. S. 20 146. Verfahren zur Reinigung von Gicht- und anderen **Gasen**, bei welchem das Gas in einem Zickzackwege eine rotierende, gelöcherte und benetzte Trommel durchströmt. Axel Sahlin, London. 12./10. 1904.
- 12k. T. 9918. Verfahren zur kontinuierlichen Darstellung von **Ammoniak** aus seinen Elementen. Dr. Max Trautz, Freiburg i. B., Goethestr. 60. 3./10. 1904.
- 12k. Z. 4211. Sättigungsapparat für die Herstellung von **schwefelsaurem Ammoniak**. Zus. z. Pat. 161 718. Karl Zimpell, Stettin, Städt. Gaswerke. 30./3. 1904.
- 12o. C. 10 618. Verfahren zur Darstellung von **Pinenhydrochlorid**. Chemische Fabrik Uerdingen Lienau & Co. u. Dr. W. Naschold, Uerdingen a. Rh. 18./3. 1902.
- 12p. M. 24 837. Verfahren zur Darstellung cyklischer **Harnstoffe** (Pyrimidine). Zus. z. Zus. Pat. 165 562. Fa. E. Merck, Darmstadt. 28./1. 1904.
- 12p. M. 27 525. Verfahren zur Darstellung von **Pyrimidinderivaten**. Zus. z. Pat. 158 591. Derselbe. 19./5. 1905.
- 12b. F. 20 079. Verfahren zur Darstellung von **o- und m-Aminobenzoessäurealkalimestern**. (M.) 15./4. 1905.
- 26a. A. 11 726. Verfahren zur Gewinnung von **Leuchtgas** aus einem Gemisch von feiner und grober Kohle, insbesondere von Förderkohle, mit kontinuierlicher Zuführung in koksofenartigen Kammern. Adolfs-Hütte vorm. Gräflisch Einsiedelsche Kaolin-, Ton- und Kohlenwerke A.-G., Krost b. Bautzen. 23./1. 1905.
- 29a. S. 21 040. Filterpresse zum Filtrieren der für die Herstellung künstlicher Seide bestimmten Kollodiumlösungen. Société Anonyme des Plaques & Papiers Photographiques A. Lumière & Ses Fils, Lyon. 29./4. 1905.
- 29b. F. 15 283. Verfahren zur Darstellung von künstlicher **Seide**. (By.) 1./8. 1901.
- 40a. Z. 4478. Verfahren zur Abkühlung und staubfreien Gewinnung von **Röstgut**. Albert Zavelberg, Kattowitz O.-S. 15./3. 1905.
- 57d. B. 39 366. Mit lichtempfindlicher Schicht versehene **Flachdruckplatten**. Otto Berger, Dresden-A., Gluckstr. 13. 3./3. 1905.
- 78c. H. 35 289. Verfahren zur Herstellung eines **Sicherheitssprengstoffes**. Richard Kändler, Dresden, Stephanienstr. 22. 16./3. 1905.
- 78e. C. 13 595. Verfahren zum Laden und Besetzen von **Sprengbohrlöchern**. Louis Cahuc, Neumarkt, Oberpf. 3./5. 1905.

Reichsanzeiger vom 4./1. 1906.

- 5d. M. 26 578. Verfahren zur Beseitigung der **Kaliendlaue** durch Behandlung mit Kalk und Verwendung der erhaltenen Massen zum Bergeversatz. Dr. H. Mehner, Berlin, Kurfürstendamm 239. 13./12. 1904.
- 8a. B. 38 606. Vorrichtung zur Behandlung von **Jute** mit Natronlauge zwecks Gewinnung eines Wollersatzes. Ferdinand Büsser, Südinge, Kr. Teltow. 26./11. 1904.
- 8m. B. 40 064. Verfahren zur Herstellung von fein verteiltem **Indigo**. (B.) 24./5. 1905.
- 8n. C. 12 800. Verfahren zum **Buntätzen** von Baumwollfärbungen. (C.) 4./6. 1904.
- 10b. H. 30 829. Arbeitsverfahren bei der Herstellung von **Briketts** aus Kohlen (besonders

Klasse:

- schlecht briкетierbaren), Koks u. dgl. mittels Wassers und gebrannten Kalkes, welch letzterer mit dem Brennstoff zusammen vermahlen wird. Desulfurit-Gesellschaft m. b. H., Breslau. 29./6. 1903.
- 10b. S. 19 221. Verfahren und Vorrichtung zum Einbinden von **Kohlenklein** durch Teer. James John Shedlock, Little Bentley b. Colchester, Engl. Vertr.: A. Elliot, Pat.-Anw., Berlin SW. 48. 24./2. 1904.
- 10c. Sch. 23 944. Vorrichtung zum Mahlen von **Torf** beim Austritt aus einer Vorzerkleinerungsmaschine. Dr. Friedrich Wilhelm Ferdinand Schultz, Berlin, Großbeerstr. 23. 14./6. 1905.
- 12k. G. 18 555. Verfahren zur Gewinnung von **Cyanverbindungen** aus dem im Gaswasser mit einem Eisenoxydsalz erzeugten Niederschlag oder aus der Gasreinigungsmasse. Erben des verstorbenen Dr. H. Gutknecht, Wiesenthal, Bad. 27./1. 1903.
- 12o. C. 13 010. 13 311 u. 13 572. Verfahren zur Darstellung haltbarer **Doppelverbindungen** von **Aldehyden** mit Reduktionsprodukten der schwefligen Säure. (Heyden.) 14./9. 1904, 16./1. u. 17./3. 1905.
- 12o. C. 13 311. Zus. z. Anm. C. 13 010.
- 12o. St. 8838. Verfahren zur Darstellung von **Superoxydsäuren** aus Anhydriden zweibasischer Säuren. Frederik Stearns & Co., Deroit, Michigan, V. St. A. 18./4. 1904.
- 12b. F. 18 675. Verfahren zur Darstellung von zur Überführung in **p-Nitroderivate** der **α -Oxyanthrachinone** geeigneten Nitrokörpern. (By.) 19./3. 1904.
- 15l. C. 13 188. Glycerin und Firmis enthaltende Zusatzpaste für gewöhnliche **Flachdruckfarben**. Charlottenburger Farbwerke A.-G., Charlottenburg. 26./11. 1904.
- 22a. C. 11 771. Verfahren zur Darstellung beizenfärbender **Monoazofarbstoffe**. (C.) 23./5. 1903.
- 22g. G. 21 419. Verfahren zur Herstellung von **Farbfolien**. Genthiner Cartonpapierfabrik G. m. b. H., Berlin. 2./6. 1905.
- 23b. D. 14 889. Verfahren zur Abscheidung der in **Mineralölen**, Mineralölrückständen und dgl. enthaltenen harz- und asphaltartigen Körper. Dr. Bernard Diamond, Idaweiche O.-S. 11./7. 1904.
- 23e. M. 28 201. Verfahren zur Herstellung einer in Kohlenwasserstoffen, festen Ölen, Alkohol u. dgl. löslichen Seife aus **sulfuriertem Rizinusöl**. Carl Heinrich Meyer, Naunhof b. Leipzig. 15./9. 1905.
- 24e. C. 12 655. **Gaserzeuger**. Wilhelm Croon, Rheydt. Rhld. 15./4. 1904.
- 24e. St. 9687. Einrichtung zur Beseitigung und **Verbrennung der bituminösen Bestandteile** von festen **Brennstoffen** in Gasgeneratoren mit von oben nach unten geführter Verbrennung. Walther Stremme, Svedala, Schweden. 5./8. 1905.
- 24h. Sch. 23 722. Beschickungsvorrichtung für **Schachtöfen**, Gaserzeuger u. dgl. mit exzentrisch zu deren Mittelachse umlaufendem Füllkasten. Paul Schmidt & Desgraz, Technisches Bureau, G. m. b. H., Hannover. 25./4. 1905.
- 48d. U. 2711. Vorrichtung, um Rohre aus **Kupfer** und Kupferlegierungen gegen die **Einwirkung von Seewasser** oder salzhaltigem Wasser überhaupt zu schützen. Zus. z. Pat. 157 585. Friedrich Uthemann, Danzig-Langfuhr. 28./11. 1904.

Eingetragene Wortzeichen.

- Oskito** für Präparate gegen Insektenstiche. G. Hanning, Hamburg-Uhlenhorst.
- Parsons' Manganesebronze** für Manganbronze. The Manganese Bronze and Brass Company Limited, London.
- Proterpin** für Terpentinöl, Terpentinölersatz usw. Staub & Cie., Nürnberg.
- Ridax** für photographische Papiere. L. Gevaert & Co., Vieux-Dieu b. Antwerpen.
- Sahir** für chemisch-pharmazeutische und kosmetische Präparate. Ludwig Sensburg, München.
- Sellagen** für Heilmittel. A. Müller, Kreuznach.
- Tauruman, Coronal** für Schlafmittel, Heil-, Schutz- und Impfmittel. Farbwerke vorm. Meister Lucius & Brüning.
- Viscolan** für Salben, Pflaster, Fliegenleim usw. Chemische Werke Mügeln bei Dresden.
- Vitocol** für Seifenpulver, Farben, Druckcreme usw. Charlottenburger Farbwerke A.-G., Charlottenburg.
- Zinkonal** für pharmazeutische Produkte. G. Siegle & Co., G. m. b. H., Stuttgart.

Patentliste des Auslandes.

- Verbindungen von **Acetylen** mit Chlor. Alby Carbidfabriks Aktiebolag. Frankr. 358 146. (Ert. 17.—23./12. 1905.)
- Reinigen von **Acetylen**. G. F. Jaubert, Paris. Belg. 188 086. (Ert. 30./11. 1905.)
- Aldehydderivate**. (B.) Belg. 187 976. (Ert. 30./11. 1905.)
- Herstellung gesättigter **Aldehyde** und **Ketone**. G. Darzens. Frankr. 350 390. (Ert. 17. bis 23./12. 1905.)
- Veredeln von **Aluminiumlegierungen** durch Glühen und Abschrecken. Dr. Conrad Claessen Berlin. Ung. C. 1253. (Einspr. 16./2. 1906.)
- Affinierung von **Aluminiumlegierungen** durch Erhitzen und Abkühlung. C. Claessen, Berlin. Belg. 188 204. (Ert. 30./11. 1905.)
- Gewinnung von **Aluminiumverbindungen** für die Herstellung von Aluminium oder Aluminiumlegierungen. De Souza. Engl. 2337/1905. (Veröffentl. 4./1. 1906.)
- Neue **p-Amidophenyläthersulfosäure** und ein Farbstoff hieraus. (A.) Engl. 9325/1905. (Veröffentl. 4./1. 1905.)
- Extraktion von **Ammoniak** aus Destillationsgasen. Brunck Engl. 15 646/1905. (Veröffentl. 4./1. 1906.)
- Neue Derivate und Farbstoffe der **Anthracenreihe** und ihrer Anwendung in der Färberei. (B.) Ung. A. 874, Zusatz zum Patent Nr. 34 390. (Einspr. 9./2. 1906.)
- Herstellung neuer Farbstoffe der **Anthracenreihe**. (By.) Frankr. 358 271. (Ert. 17.—23./12. 1905.)
- Roter **Azofarbstoff**. F. Klingmann und G. Kalischer. Amer. 807 119. Übertr. (C.), New York. (Veröffentl. 12./12. 1905.)
- Brauner **Azofarbstoff**. Thilo Kroeber. Amer. 807 289. Übertr. Ges. f. chem. Industrie, Basel. (Veröffentl. 12./12. 1905.)
- Lösungsmittel zur Zerteilung und Zersetzung der halbholzigen Kambiumschicht und Epidermis von **Bastfasern**. M. H. Colahan, Chicago, Ill. Amer. 806 954. (Veröffentl. 12./12. 1905.)
- Herstellung von **Bier** durch Gärung in der Wärme. J. F. Wittemann. Frankr. 358 228. (Ert. 17.—23./12. 1905.)
- Extraktion von **Blei** und **Silber** aus ihren

Erzen. Akkumulatoren-Fabrik A.-G., Berlin. Belg. 188 084. (Ert. 30./11. 1905.)

Trocknen von Blut und flüssigen Extrakten tierischer Gewebe. J. R. Hatmaker, Paris. Belg. 188 156. (Ert. 30./11. 1905.)

Herstellung von Brennmaterialien mit einem durch Verzhierung von Kohlenwasserstoffen erzeugten Klebemittel. R. A. Le Maître, Ixelles, J. A. Badjou, Evère, und Dr. jur. Bekaert, Brüssel. Ung. L. 1795. (Einspr. 9./2. 1906.)

Herstellung von Briquets aus Kohlenabfall. Th. Rouse und H. Cohn, London. Amer. 806 845. (Veröffentl. 12./12. 1905.)

Durchführung der Verkokung des wasserlöslichen Bindemittels in **Briquets**, um diese wetterbeständig zu machen. B. Wagner, Berlin. Ung. W. 1810. Zus. z. Pat. Nr. 33 322. (Einspr. 9./2. 1906.)

Herstellung von Brom- und Jodicithin. Gédeon Richter, Budapest. Ung. R. 1606. (Einspr. 16./2. 1906.)

Herstellung von Butter. Boykin & Mitchem, Engl. 13 479/1905. (Veröffentl. 4./1. 1906.)

Calcinirofen. G. N. Jeppson, Worcester, Mass. Amer. 806 894. (Veröffentl. 12./12. 1905.)

Herstellung von Chlor durch Elektrolyse von Chlorwasserstoffsäure. E. F. Cote und P. R. Pierron, Frankr. 358 245. (Ert. 17.—23./12. 1905.)

Apparat zum Wiedergewinnen der Dämpfe flüchtiger Lösungsmittel. Ed. Bouchaud-Praceiq, Paris. Amer. 806 866. (Veröffentl. 12./12. 1905.)

Verfahren zum Wiedergewinnen der Dämpfe flüchtiger Lösungsmittel. Jules Jean & Cie. und Raverat, Engl. 13 603/1905. (Veröffentl. 4./1. 1906.)

Herstellung eines gegen Diabetes wirksamen Extrakts aus Cola- oder Gurunüssen und Syzygium Jambolana bzw. deren beiden Abarten. Chem. Pharmac. Laboratorium Bauer, Niederlöbnitz. Ung. B. 3170. (Einspr. 9./2. 1906.)

Verfahren zur Beschickung der Diffuseure. F. J. Herbort, Frankr. 358 217. (Ert. 17.—23./12. 1905.)

Vorbereitung von Eisenoxyd für die Behandlung in Ofen. Wedge, Engl. 16 232/1905, 16 233/1905, 16 234/1905. (Veröffentl. 4./1. 1906.)

Neuerungen an sekundären elektrischen Elementen. Laurence Emil Oppermann, London. Ung. O. 379. (Einspr. 16./2. 1906.)

Verfahren zur Ausziehung von elektrischen Lichtbögen oder Entladungen nebst Apparat zur chemischen Zersetzung und Bindung von Gasen, z. B. Luft, mittels dergl. J. J. Thoresen, Christiania, und P. Tharaldsen, Meraker. Ung. T. 996. (Einspr. 16./2. 1906.)

Elektro-Plattierapparat. L. Potthoff, Flushing, N. Y. Amer. 806 835. (Veröffentl. 12./12. 1905.)

Verfahren zum Entkohlen. Franz von Kügelgen und O. Seward, Amer. 807 034. Übertr. Willson Aluminium Co., New-York. (Veröffentl. 12./12. 1905.)

Behandeln von Erzen. H. F. Brown, Oakland, Cal. Amer. 806 774. (Veröffentl. 12./12. 1905.)

Reduktion von Erzen. H. F. Brown, Chicago, Ill. Amer. 12 424. (Veröffentl. 12./12. 1905.)

Sulfatisieren von Erzen und Metallprodukten durch Schmelzen mit Sulfaten. E. Enke, Kattowitz, Belg. 188 139 (Ert. 30./11. 1905) und Ung. E. 1010 (Einspr. 16./2. 1905.)

Grüner und gelbgrüner Farbstoff. Ch. Oswald, H. Loretan und Ch. dela Harpe. Amer. 807 181/1902. Übertr. Farbwerke vorm. L. Durand Huguenin & Co., Basel. (Veröffentl. 12./12. 1905.)

Abscheidung fester Bestandteile aus Flüssigkeiten. Crosfield und Markel, Engl. 5108/1905. (Veröffentl. 4./1. 1906.)

Festmachen flüssiger Fettsäuren. A. Williams, Saint-Josse-ten-Noode, Belg. 188 059. (Ert. 30./11. 1905.)

Filzstoff für technische Zwecke. Ripert, Engl. 2974/1905. (Veröffentl. 4./1. 1906.)

Gärverfahren. E. Vloeberghs, Norderwyck bei Herenthals, Belg. 188 179. (Ert. 30./11. 1905.)

Galvanisierapparat. W. A. Leonard, Amer. 806 900. Übertr. Tremont Nail Co., West Wareham, Mass. (Veröffentl. 12./12. 1905.)

Gas-elektrische Apparate. P. H. Thomas, Amer. 806 853. Übertr. Cooper Hewitt Electric Co., New-York. (Veröffentl. 12./12. 1905.)

Neuerungen an Vorrichtungen zum Ausscheiden von Gasen aus ihren Gemischen. Raoul Pierre Pictet, Wilmersdorf, Ung. P. 1909. (Einspr. 16./2. 1906.)

Herstellung von carburiertem Generator- oder Wassergas. Hutmacher, Engl. 19 595/1905. (Veröffentl. 4./1. 1906.)

Pulverisieren von Glimmer. F. R. Tiller, Hamburg, Belg. 187 995. (Ert. 30./11. 1905.)

Bindemittel zum Befestigen von Zündmassen an **Glühstrümpfen.** L. Zucker & Co., Berlin. Ung. Z. 437. (Einspr. 9./2. 1906.)

Goldwasch- und Ausscheidgitter. Ch. W. Gardner, Oroville, Cal. Amer. 807 023. (Veröffentl. 12./12. 1905.)

Umwandeln von Gußeisen in Eisen oder Stahl. Paul L. T. Héroult, Amer. 807 026. Übertr. Société Electro-Métallurgique Française, Froges, Isère. (Veröffentl. 12./12. 1905.)

Verfahren zum Schnellgerben verschiedener **Häute.** J. Misky, Pécs, Ung. M. 2461. (Einspr. 9./2. 1906.)

Färben von Häuten, Fellen usw. C. L. Chanel, Colombes, Frankreich. Belg. 188 043. (Ert. 30./11. 1905.)

Trocknen und Konservieren von Hefe. Livingston, Engl. 27 626/1904. (Veröffentl. 4./1. 1906.)

Verfahren zur Herstellung von elektrischen **Heizkörpern.** B. Birly und D. Szanka, Budapest. Ung. B. 3135. (Einspr. 16./2. 1906.)

Herstellung von feuerfestem, nicht hygroskopischem **Holz.** H. Rose, Frankr. 350 378. (Ert. 17.—23./12. 1905.)

Apparat zum Eintreiben von Flüssigkeiten in **Holz.** S. Willner, Memphis, Tenn. Amer. 807 411. (Veröffentl. 12./12. 1905.)

Imprägnierflüssigkeit für **Holz.** Karl Heinrich Wolman, Idaweiche O.-S. Ung. W. 1768. (Einspr. 9./2. 1906.)

Holzdestillationsretorte. J. T. Denny, Cromartie, N. C. Amer. 806 877. (Veröffentl. 12./12. 1905.)

Einrichtung zur Herstellung homogener Produkte mittels Flüssigkeiten oder verflüssigter Stoffe. Deutsche Homogenisiermaschinen-G. m. b. H., Lübeck, Belg. 188 111. (Ert. 30./11. 1905.)

Herstellung einer hornähnlichen Masse. H. Schwarzbach, Frankr. 358 172. (Ert. 17.—23./12. 1905.)

Herstellung und Zuführen von **Kalkmilch** und anderen **Reagenzien**. J. F. Wixford, St. Louis, Mo. Amer. 806 945/1906. (Veröffentl. 12./12. 1905.)

Kerzengießmaschine. Calderwood. Engl. 27 510/1904. (Veröffentl. 4./1. 1906.)

Klarapparat. P. Heyer. Frankr. 358 145. (Ert. 17.—23./12. 1905.)

Verfahren und Apparat zum Festmachen von **Kohlensäure**. H. S. Elworthy, Saint-Albans, England. Belg. 188 225. (Ert. 30./11. 1905.)

Goldhaltiges, selbsttonendes **Kopierpapier**. Karl Poulsen, Valby bei Kopenhagen. Ung. P. 1919. (Einspr. 9./2. 1906.)

Herstellung von **Kunstdünger**, insbesondere von gegen die bei der Fabrikation von Phosphaten und Superphosphaten vorhandenen und sich bildenden Säuren widerstehenden Stoffen. Zoltan Szavost, Budapest. Ung. S. 3322. (Einspr. 9./2. 1906.)

Herstellung von **Lecithinalbuminat**. Gedeon Richter, Budapest. Ung. R. 1605. (Einspr. 16./2. 1906.)

Undurchlässigmachen von **Leder**, Häuten, Pelzen. C. L. Chanel, Colombes, Frankreich. Belg. 188 042. (Ert. 30./11. 1905.)

Einrichtung zur Herstellung **lederähnlicher** Stoffe. H. Karle, Seckenheim. Belg. 188 044. Zus. zu 164 930. (Ert. 30./11.)

Elektrisches **Löten**. L. S. Lachman, Neu-York. Belg. 188 015. (Ert. 30./11. 1905.)

Verflüssigen von **Luft** und Gewinnung von Sauerstoff. R. Mewes. Frankr. 358 236. (Ert. 17.—23./12. 1905.)

Elektrolytische Extraktion von **Metallen** aus ihren Mineralien. M. Perreuy-Lloyd, Cu-reghem. Belg. 188 098. (Ert. 30./11. 1905.)

Affinieren von **Metallen** mit metallischem Calcium. F. Brandenburg und A. Wiens, Lendersdorf bei Düren und Bitterfeld. Belg. 188 085. (Ert. 30./11. 1905.)

Herstellung von Niederschlägen mit **Metallglanz** auf Metallgegenstände. C. Borgnet, Lüttich. Belg. 188 250. (Ert. 30./11. 1905.)

Behandeln von **Milchsäften** von **Kautschuk**, Guttapercha, Balata und dergl. Morisse. Engl. 7694/1905. (Veröffentl. 4./1. 1906.)

Milchsäurebeize. A. A. Claflin, Littleton, Mass. Amer. 807 019. (Veröffentl. 12./12. 1905.)

Herstellung von **Natriumferrocyanid**. Administration der Minen von Buchsweiler, A.-G. Engl. 29 283/1904. (Veröffentl. 4./1. 1906.)

Nitroglycerinsprengstoffe. Deutsche Sprengstoff-A.-G. Engl. 14 958/1905. (Veröffentl. 4./1. 1906.)

Ölmischung zum Sprengen von Wegen und dgl. Charles V. Potter. Amer. 807 126. Übertr. R. M. Hahn, Melbourne. (Veröffentl. 12./12. 1905.)

Herstellung eines **Oxyhämoglobins**. W. J. J. Hendrikszoön. Frankr. 358 161. (Ert. 17.—13./12. 1905.)

Herstellung von unregelmäßig gefärbtem **Papier**. (M.) Engl. 27 870/1904. (Veröffentl. 4./1. 1906.)

Herstellung von **Perboraten**. Deutsche Gold- und Silberscheideanstalt, vormals Rößler. Frankr. 350 388. (Ert. 17.—23./12. 1905.)

Behandlung von **Phosphaten** und Herstellung von chlor- und citratlöslichem Phosphat. Clemm. Engl. 9443/1905. (Veröffentl. 4./1. 1906.)

Herstellung von sich direkt schwärzendem **photographischen Papier**. S. A. des Plaques & Papiers Photographiques A. Lu-

mière et ses Fils, Lyon-Monplaisir. Ung. L. 1788. (Einspr. 9./2. 1906.)

Darstellung magnesiumorganischer Verbindungen der **Pinen-Haloidhydrate**. Dr. A. Hesse, Berlin. Ung. H. 2469. (Einspr. 9./2. 1906.)

Binden von **Portlandzement**. O. Emery, Crawfordsville, Ind. Amer. 806 788. (Veröffentl. 12./12. 1905.)

Herstellung eines **Rizinusölprodukts**. Ölswerke Stern-Sonneborn A.-G. Engl. 24 935/1905, 24 936/1905. (Veröffentl. 4./1. 1906.)

Herstellung von künstlichem **Sandstein**. A. Gardeur, Brüssel. Belg. 188 228. (Ert. 30./11.)

Herstellung organischer **Säureanhydride**. Rudolf Sommer, Wien. Amer. 806 932. (Veröffentl. 12./12. 1905.)

Herstellung von **Sauerstoff** durch Zersetzung von Sauerstoffsalzen. G. F. Jaubert. Frankr. 350 377, (Ert. 17.—23./12. 1905.), und Engl. 24 330 1905. (Veröffentl. 4./1. 1906.)

Konzentrieren von **Schwefelsäure**. Anton Gaillard, Barcellona. Ung. G. 1902. (Einspr. 16./2. 1906.)

Vorrichtung zur Absonderung von **Schwebestoffen** aus **Flüssigkeiten**. Karl Hannig, Frankenstein. Ung. H. 2402. (Einspr. 9./2. 1906.)

Herstellung künstlicher **Seide**. H. E. A. Vittenet. Frankr. 350 383. (Ert. 17. bis 23./12. 1905.)

Herstellung geformter Stücke aus **Silicium** oder Borecarbid. F. Bölling. Frankr. Zus. 5278 und 5279/353 017. (Ert. 17.—23./12. 1905.)

Apparat zum Aufbewahren flüssiger **Sprengstoffe**. C. Hubert. Frankr. 358 266. (Ert. 17.—23./12. 1905.)

Herstellung von Verbindungen von **Stickstoff** mit **Luft**. Siemens & Halske, A.-G. Frankr. 358 171. (Ert. 17.—23./12. 1905.)

Sulfosäure und Verfahren zur Herstellung derselben. Georg Kalischer. Amer. 807 117. Übertr. (C.), Neu-York. (Veröffentl. 12./12. 1905.)

Gewinnung von **Terpenalkoholen**. A. Haller und C. Martine. Frankr. 350 393. (Ert. 17.—23./12. 1905.)

Herstellung eines leicht löslichen Doppelsalzes aus **Theobrominbaryum** und Natriumsalicylat. (A.) Ung. A. 893. (Einspr. 9./2. 1906.)

Thermoelektrischer Ofen. A. Wolf Fr. & Co., Frankfurt a. M. Ung. H. 2443. (Einspr. 16./2. 1906.)

Herstellung konzentrierter **Thiosinaminlösungen**. Merck. Engl. 22 533/1905. (Veröffentl. 4./1. 1906.)

Generatorofen zur Behandlung von **Torf** und dergl. Materialien. F. Fleiß, Schelecken, H. Reddig, Königsberg, und M. Ziegler, Beuerberg. Ung. F. 1560. (Einspr. 9./2. 1906.)

Torfprodukt. W. H. Bunker, Lisle, Canada. Amer. 806 868. (Veröffentl. 12./12. 1905.)

Apparat zum **Trocknen** von Pflanzen, Früchten, Stärke und dergl. Yagn. Engl. 5225/1905. (Veröffentl. 4./1. 1906.)

Umwandeln **ungesättigter Verbindungen** in gesättigte. C. Dreymann. Frankr. 358 212. (Ert. 17.—23./12. 1905.)

Verfahren zum **Vergären** in drei Phasen. J. T. Board und T. H. Board, Rosencath-Wilbridge und Clifton-Bristol. Belg. 188 070. (Ert. 30./11. 1905.)

Verpacken und Aufbewahren von **Waschpulvern** mit Alkaliperoxyd. Königswarter & Ebell. Frankr. 358 267. (Ert. 17.—23./12. 1905.)

Klären, Altern, Verbessern von **Weinen** und **Likören** durch verlängerte Wirkung von Kälte und Luft. E. Monti. Frankr. 358 287. (Ert. 17.—23./12.)

Zellenfilter. L. Désenfans. Frankr. 358 226. (Ert. 17.—23./12. 1905.)

Erzeugung künstlicher Textilfäden aus **Zelluloselösungen.** Dr. E. Thiele, Brüssel. Ung. T. 1076. (Einspr. 9./2. 1906.)

Herstellung feuerfester **Ziegel** mit Hilfe eines wasserlöslichen Bindemittels. R. Bock, Smichow bei Prag. Belg. 188 202. (Ert. 30./11. 1905.)

Zinkazonaphthol-Farbstoff und Verfahren zur Herstellung desselben. Carl Elbel. Amer. 807 422. Übertr. (Kalle). (Veröffentl. 12./12. 1905.)

Herstellung von **Zucker** aus Zellulose. Ch. F. Cross, London. Amer. 807 250. (Veröffentl. 12./12. 1905.)

Trocknen von **zuckerhaltigen** Früchten und Pflanzenstoffen oder von Präparaten aus solchen. J. R. Hatmaker, Paris. Ung. H. 2487. (Einspr. 16./2. 1906.)

Klären von **Zuckersäften** mittels hydro-schwefliger Säure oder ihrer Salze. F. Schiller und K. Herbst. Frankr. 358 296. (Ert. 17.—23./12. 1905.)

Abscheidung von **Zuckersäften.** M. Weinrich. Frankr. 350 156. (Ert. 17.—23./12. 1905.)

Herstellung von **Zündhölzern.** G. A. Haffner. Paris. Belg. 188 008. (Ert. 30./11. 1905.)

Verein deutscher Chemiker.

Württembergischer Bezirksverein.

Sitzung am 15./12. 1905.

Vorsitzender: Dr. Bujard, Schriftführer: Dr. Röhm. Anwesend 23 Mitglieder, 8 Gäste.

Jahres- und Kassenbericht wurden verlesen und genehmigt, und dem Vorstand wurde Entlastung erteilt. Der bisherige Vorstand wurde für das Jahr 1906 wieder gewählt in folgender Zusammensetzung:

Vorsitzender, zugleich Abgeordneter zum Vorstandsrat des Hauptvereins: Dr. A. Bujard, Vorstand des städt. chem. Laboratoriums; Stellvertreter: Professor Dr. Hugo Kauffmann; Schriftführer: Dr. Otto Röhm; Stellvertreter: Dr.-Ing. L. Sprösser; Kassenwart: Fabrikant F. Wider; Stellvertreter: Dr. A. Beißwenger sämtliche in Stuttgart.

Regierungsbaumeister Schury hielt:

„Über den gegenwärtigen Stand der Abwasserfrage in Stuttgart“,

einen interessanten Vortrag, dem folgendes entnommen wird.

Die Abwässer der Stadt Stuttgart müssen demnächst vor der Einleitung in den Neckar gereinigt werden, um der weiteren Verunreinigung des Neckars vorzubeugen. Es war deshalb durch Versuche festzustellen, welches der zur Zeit bekannten Reinigungsverfahren ohne verhältnismäßig große Kosten angewendet werden kann, unter gleichzeitiger Berücksichtigung ev. späterer Abschwemmung der Fäkalien in die Kanäle.

Die natürliche Reinigung durch intermittierende Bodenfiltration oder durch Behandlung des Abwassers auf Rieselfeldern kommt in Stuttgart nicht in Betracht, da in der Umgebung kein genügend wasserdurchlässiger Boden in der erforderlichen Ausdehnung vorhanden ist. Man hätte für durchschnittlich 300 Einwohner 1 ha, also bei der jetzigen Kopfhzahl der Stuttgarter Bevölkerung 800—900 ha Rieselland nötig.

Man mußte deshalb die künstlichen Reinigungsverfahren prüfen und erbaute im Jahre 1902 eine Versuchskläranlage nach dem ursprünglich von dem englischen Chemiker Dibdin stammenden, von Anderen verbesserten biologischen Verfahren. Hier wird das Abwasser zunächst durch

Rechen mit Sandfang und weiterhin durch Sedimentierbecken oder Faulraum mechanisch vorgereinigt, alsdann fließt es durch 2 hintereinander geschaltete Koks- oder Kiesfilter, aus denen es nur noch schwachgelb gefärbt abläuft. Die in dieser Anlage vom städtischen Tiefbauamt, dem städt.-chem. Laboratorium und, was die bakteriologische Seite anbetrifft, vom I. Stadtarzt ausgeführte Versuche haben ergeben, daß sich das hiesige Abwasser nach diesem Verfahren in weitgehendem Maße reinigen läßt. Es wurde festgestellt, daß schon durch die mechanische Vorreinigung in Sedimentier- oder Faulräumen ein erheblicher Reinheitsgrad des Abwassers erzielt wird, so daß man mit mechanischer Reinigung der Stuttgarter Abwässer auskommen wird, solange dieselben noch nicht durch die Einleitung der Fäkalien stark verunreinigt sind. Sollte, was übrigens durchaus noch nicht feststeht, für den letzteren Fall eine weitergehende Reinigung je nötig werden, so könnte man sich mit einfacher Filtration begnügen, da durch die Versuche ermittelt worden ist, daß die Beschaffenheit des einmal filtrierten Abwassers durch nochmalige Behandlung in einem zweiten Filter nicht mehr wesentlich verbessert wird. Für die Fische ist das geklärte Abwasser durchaus unschädlich. Allerdings sind auch noch einige Mängel vorhanden. Vor allem beansprucht das Verfahren sehr viel Platz und ziemlich viel Gefäll, außerdem bilden sich große Massen von Schlamm, deren Beseitigung nicht einfach ist.

Außer diesem sog. biologischen Verfahren wurde noch das Rothe-Degenersche Kohlebreiverfahren in einer derartigen Kläranlage der Gemeinde Tegel bei Berlin geprüft.

Neben der Erprobung dieses ebenfalls die weitgehendste Reinigung sichernden Klärverfahrens sollte durch einen Versuch hauptsächlich festgestellt werden, ob sich nicht zur Abwasserklärung statt der sonst verwendeten Braunkohle auch unser württembergischer Torf eigne. Die Versuche wurden von Schury und Bujard vorgenommen. Das Ergebnis war günstig. Das gereinigte Abwasser zeigte dieselbe gute Beschaffenheit wie das Reinwasser der hiesigen Versuchskläranlage. Der anfallende Torfbreiklärschlamm ließ sich wie der Kohlebreischlamm pressen.